

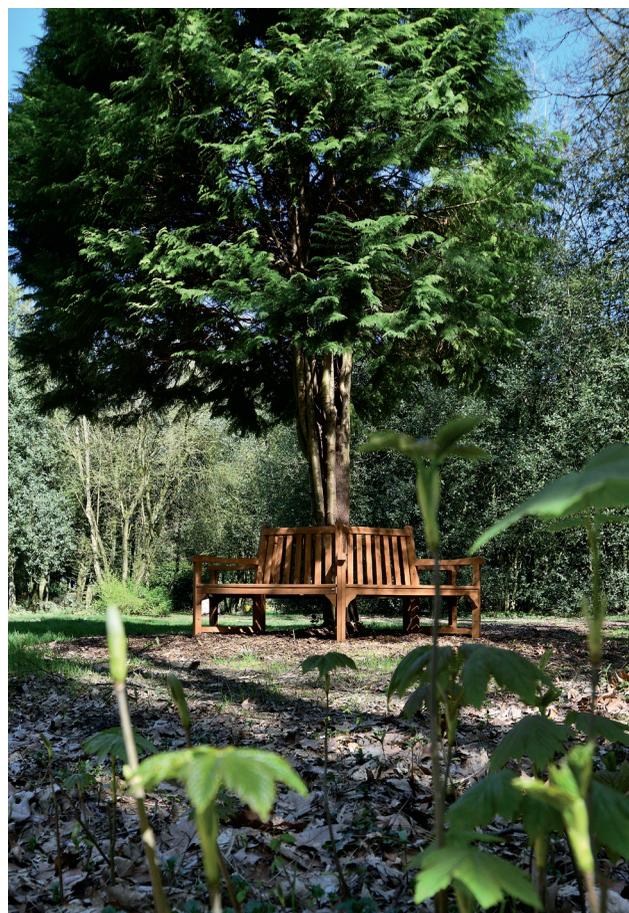
Bei der naturnahen Bestattung in einer **Urnenreihen-grabstätte** handelt es sich um eine Grabstätte für eine Person. Sie erfolgt ebenfalls in einer biologisch abbaubaren Aschekapsel und ist für Angehörige pflegefrei. Die Grabstätten sind nach der Beisetzung in der Örtlichkeit nicht mehr sichtbar. Jedoch befinden sie sich immer im direkten Umkreis einer natürlichen Stele aus Stein. Diese werden als sichtbares Grabmal in der Nähe zum Wegesrand angelegt. Auf der Stele können Sie eine Namensnennung mittels Bronzeblättern (zum Beispiel Ginkgo-, Efeu- oder Rosenblatt in der Größe von max. 16 x 16 cm) durch einen zugelassenen Steinmetzbetrieb befestigen lassen. Durch die Verwendung dieser Symbole sowie Materialien, wird der Eindruck einer Bestattung in der Natur sowie in der Nähe von Bäumen unterstützt.

Im Kreisrund um die Stele angelegt, befindet sich eine Fläche zur Ablage von natürlichem Blumenschmuck. Trotz dieser Gestaltungsoption handelt es sich aber ebenfalls um eine für Sie pflegefreie Grabart, so dass keinerlei Verpflichtungen entstehen.

Das **Reihengrab** wird nur anlässlich eines Sterbefalles für die Dauer der 25-jährigen Ruhezeit vergeben. Eine weitere Bestattung oder eine Verlängerung des Grabbestandes ist bei dieser Grabart nicht möglich.

## Friedhof

### Ort der Erinnerung, Trauerbewältigung und Ruhe



Nähere Informationen über diese Begräbnisform und Grabart erhalten Sie auch gerne in einem persönlichen Gespräch.

Informationen und Auskünfte

Technischer Betrieb  
Friedhöfe und Krematorium

Verwaltung am Hauptfriedhof  
Immanuel-Kant-Straße 52  
44803 Bochum

Zentrale Terminvergabe für Bestattungen und  
Trauerfeiern

0234 / 910-9622,  
0234 / 910-9623,  
0234 / 910-9624

Angelegenheiten der Friedhofs- und  
Gebührensatzung, Stundungen, Wiedererwerbe,  
Bürgerberatung und Auskunft

0234 / 910-3907,  
0234 / 910-3472,  
0234 / 910-3475

---

#### Impressum

Stadt Bochum | Der Oberbürgermeister  
**Gestaltung und Fotos**  
Referat für politische Gremien, Bürgerbeteiligung und  
Kommunikation  
**Redaktion** | Technischer Betrieb  
**Druck** | Zentrale Dienste | März 2023

 **STADT  
BOCHUM**

 **BOCHUM**

**Naturnahe  
Bestattungen**

Sehr geehrte Angehörige,  
Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die Friedhofs- und Bestattungskultur befindet sich im Wandel. Naturnahe Beisetzungsformen, etwa in Wäldern, erfreuen sich einer zunehmenden Beliebtheit. Aus diesem Grunde wurde mit der naturnahen Urnenbeisetzung auf Friedhöfen der Stadt Bochum ein Angebot geschaffen, das diesen Wünschen entspricht. Derzeit kann diese Bestattungsform auf den Friedhöfen Langendreer und Höntrop ausgewählt werden.

Die in einer kleinen Baumgruppe angelegten Reihen- und Familiengrabstätten sind nicht nur die letzte Ruhestätte der Verstorbenen, sondern bieten Angehörigen und Besuchern auch einen Ort des Rückzugs, der Trauer und der Ruhe. Ein breiter, mit einer angenehmen Oberfläche (z.B. Holzschnitzel) ausgelegter Weg, führt durch den Baumbestand an den einzelnen Grabstätten vorbei. Der optische Eindruck vermittelt durch seine reduzierte, weitgehend naturbelassene Form einen viel ruhigeren, natürlicheren Eindruck als die traditionell verbreiteten Grabfelder. Alle Reihen- und Familiengrabstätten für naturnahe Urnenbeisetzungen sind für Angehörige pflegefrei, naturnah angelegt und gut erreichbar. Im Gegensatz zu reinen Wäldern, die zu Bestattungsflächen umfunktioniert werden, stehen Ihnen sämtliche Vorteile der Friedhöfe als klassisch für Bestattungen eingerichtete Orte zur Verfügung: Parkplätze, gute Erreichbarkeit von Friedhof und Grab, öffentliche Toiletten und auch die bestehenden Trauerhallen, bieten Vorteile für eine harmonische Trauerfeier. Überzeugen Sie sich selbst von der angenehm naturnahen und ruhigen Gestaltung - vielleicht bei einem Spaziergang an einem der derzeit zwei Stadtteilfriedhöfen.

### Naturnahe Urnenbestattung in einer Familiengrabstätte



Grabstätte zwei Stellen	1.125,00 EUR
Beisetzung	740,00 EUR
Amtsärztliche Untersuchung	42,90 EUR
Einäscherung	245,14 EUR
<b>Gesamt</b>	<b>2.153,04 EUR</b>

Die naturnahe Bestattung wird in zwei Varianten angeboten: In der Variante „Familiengrab“ beinhaltet sie eine Urnen-Erdkammer für bis zu zwei Urnen, so dass hier auch Partnerbestattungen möglich sind. Es handelt sich um unsichtbar im Erdreich angelegte Edelstahlkammern mit einem luftdurchlässigen Zwischenboden, so dass in einem Grab bis zu zwei Urnen übereinander beigesetzt werden können. Aus Gründen des Natur- und Umweltschutzes, werden ausschließlich biologisch abbaubare Aschekapseln verwendet. Die Kammern sind durch eine optisch zum waldartigen Charakter passende Steinplatte verschlossen. Auf dieser Platte ist eine Namensnennung möglich. Für die Beschriftung der Steine mit Namen, Geburts- und Todesdatum der Verstorbenen sind Buchstaben und Zahlen aus Bronze oder in vertiefter Schrift vorgesehen. Gerne können Sie sich hierzu bei einem zugelassenen Steinmetzbetrieb beraten lassen.

Das Nutzungsrecht an der Familiengrabstätte vergibt die Stadt zunächst für die Dauer von 25 Jahren. Im Falle einer zweiten Bestattung auf der Grabstätte verlängert sich das Nutzungsrecht für das Familiengrab wieder auf volle 25 Jahre. Die dafür anfallende Gebühr für den Nachkauf ist durch die Friedhofssatzung der Stadt Bochum geregelt. Gerne informieren Sie die Kolleginnen und Kollegen der Friedhofsverwaltung über die aktuell geltenden Konditionen.

### Naturnahe Urnenbestattung in einer Reihengrabstätte



Beisetzung und Grabstätte	1.625,00 EUR
Amtsärztliche Untersuchung	42,90 EUR
Einäscherung	245,14 EUR

**Gesamt 1.913,04 EUR**